

Vaters, des sächsischen Hofmalers Chr. Leberecht Vogel und der Dresdener Akademie. Thätig von 1808 bis 1812 in St. Petersburg; von 1813 bis 1820 in Italien; seit 1820 als Akademie-Professor in Dresden, seit 1853 in München.

- 2205** **Papst Pius VII.** Ganze Figur nach links. Im Hintergrund (2186) ein grüner Vorhang. Der Papst sitzt in seiner Amtstracht mit R 20 dem roten Sammetkragen auf rot bezogenem Holzstuhl an rot bedecktem Tische, auf dem ein Crucifix steht und ein Gebetbuch liegt. In der Rechten hält er ein weisses Tuch.

Leinwand; h. 1,60½; br. 1,15. — Eigentum Sr. Majestät des Königs. Seit 1855 zur Aufbewahrung in der Galerie. Das Bild wurde 1817 in Rom gemalt.

- 2206** **König Friedrich August der Gerechte von Sachsen.** Halbfigur (2185) nach links auf grauem Grunde. Der König trägt eine weisse 31 c Perrücke, einen roten Uniformrock mit gelben Aufschlägen und silbernen Epauletten. Seine Orden schmücken seine Brust; die rechte Hand steckt er vorn in den Rock. Bezeichnet auf der Rückseite: FRIEDRICH AVGVST KÖNIG VON SACHSEN *nach der Natur gemalt von C. Vogel. Dresden 1823.*

Ahornholz; h. 0,72½; br. 0,57½. — Zuerst im Katalog von 1835.

- 2207** **König Johann noch als Prinz,** zugleich als Vorsitzender des (2187) Geh. Finanz-Collegiums. Kniestück nach links, doch mit dem 32 a Kopfe nach rechts gewandt. Der Prinz, welcher einen schwarzen Frack, eine violette Weste und schwarze Beinkleider trägt, sitzt an seinem Arbeitstische, auf dem ein Schreibheft liegt. Er hält die Gänsefeder in der Rechten und stützt sich mit der Linken auf die Lehne des Sessels. Bezeichnet auf der Rückseite: *Prinz Johann, Herzog zu Sachsen, geb. am 12. Dec. 1801. Das Präsidium im Königl. Geheimen Finanz-Collegio führend. Gemalt für Sr. Exl: dem (sic) Herrn Finanz-Minister von Zeschau. C. Vogel pinx. Pillnitz 1832.*

Leinwand; h. 1,23; br. 0,97. — 1874 aus dem Königl. Finanz-Ministerium. — Eigentum des Fiscus.

- 2208** **Bilderfolge aus Goethe's Faust.** Mittelbild, von kleinen R.-A. Nebenbildern umrahmt, das Ganze in Gestalt eines gotischen Fensters. 1. Ganz oben in der Mitte: Gottvater. 2. Rechts daneben: Scene im Himmel. 3. Grosses Mittelbild: Faust, dem der Geist erscheint, in seiner Zelle. 4. Rechts darüber: